

Corona-Regeln im Spielbetrieb (Freundschaftsspiele und Rundenbetrieb)

Stand 12.10.2020

Persönliche Voraussetzungen zur Teilnahme an der Veranstaltung

- Es bestehen keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome.
- Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person.

Allgemeines Verhalten

- In allen Bereich muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Ausgenommen davon sind die aktiven Sportler*innen und Schiedsrichter*innen auf dem Spielfeld.
- Es muss ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Körperkontakte sollen nach Möglichkeit auf ein Minimum beschränkt werden (kein Abklatschen oder Umarmungen nach Torerfolgen).

Anreise und Abreise

- Alle Teilnehmenden der Veranstaltung reisen individuell an bzw. ab.
- Auf Fahrgemeinschaften wird verzichtet.
- Alle Teilnehmenden verlassen die Sportanlage unmittelbar nach Ende der Veranstaltung.

Das Betreten und Verlassen der Sporthalle erfolgt

- nacheinander und ohne Warteschlangen,
- mit entsprechender Mund-Nasen-Schutz und
- unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 bis 2 Metern.
- Alle Teilnehmenden müssen sich in Teilnehmerlisten zur Rückverfolgung von Infektionsketten eintragen. Die Mannschaften geben eine dazu vorbereitete Liste am Zeitnehmertisch ab.
- Der Zugang der Heim-Mannschaften erfolgt mehr als eine Stunde vor Spielbeginn, gemeinsam durch den Haupteingang direkt in die Umkleiden , 1 und 2 im Gang. In der Umkleide können sich **max. 10 Personen mit Maske** aufhalten, **ohne Maske max. 3 Personen**.
- Die Gast-Mannschaft sammelt sich ca. 1 Stunde vor Spielbeginn, vor der Eingangstür. Wenn alle Teilnehmer eingetroffen sind, werden sie von einem Beauftragten des Heimvereins in die Kabinen 3 und 4 im Gang geleitet. In der Umkleide können sich **max. 10 Personen mit Maske** aufhalten, **ohne Maske max. 3 Personen**.
- Die Heim-Mannschaft benutzt den ersten Eingang vom Gang in die Halle, die Gast-Mannschaft den hinteren Eingang. Die Sportler verlassen die Halle auch durch diese Türen.
- Die Sportler*innen kommen in Sportkleidung an, so dass nur die Schuhe gewechselt werden müssen.
- Zuschauer, Gäste, Schiedsrichter und Funktionäre benutzen den Haupteingang.

Gästen und Zuschauer*innen ist der Zutritt zur Sportstätte gestattet

- Maximal sind 20 Personen zulässig. Die Hälfte ist der Gastmannschaft vorzuhalten.
- Gäste und Zuschauer müssen sich in Teilnehmerlisten zur Rückverfolgung von Infektionsketten eintragen.
- Gäste und Zuschauer betreten die Sporthalle erst nach den Sportlern*innen durch den Haupteingang und verlassen sie über diesen vor den Sportlern*innen.
- Der Aufenthalt ist nur im Foyer und auf der Zuschauertribüne gestattet.
- Es muss zu jeder Zeit ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Auf der Tribüne werden Sitzplätze zugewiesen, diese dürfen nicht gewechselt werden.

Verhalten während dem Spiel

- Spieler*innen und Offizielle auf der Bank müssen einen Mund-Nasenschutz tragen.
- Medizinisch-therapeutische Behandlungen sollten auf ein Minimum beschränkt werden.
- Nach Absprache wird auf den Seitenwechsel verzichtet.
- Zeitnehmer und Sekretär tragen während des gesamten Aufenthaltes in der Halle einen Mund-Nasen-Schutz.
- Bei Besprechungen am Zeitnehmertisch und der technischen Besprechung tragen alle beteiligten einen Mund-Nasen-Schutz.
- Die elektronische Passworteingabe der Mannschaftenverantwortlichen und Schiedsrichter erfolgt einzeln.
- Teambesprechungen finden in der Halle statt.
- In der Halbzeitpause sind die Nottüren in der Halle zum Lüften zu öffnen.

Sanitäre Anlagen

- Es muss ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Ein Mund-Nasen-Schutz ist zu tragen.
- Umkleiden/ Duschen dürfen von bis zu 3 Personen gleichzeitig benutzt werden. Die Gast-Mannschaft kann hierfür in die Kabine 3 und 4 gehen, die Heim-Mannschaft in die Kabine 1 und 2.
- Zuschauer nutzen die Toiletten im Foyer.
- Schiedsrichter*innen, Zeitnehmer und Sekretäre nutzen die Toiletten im Kabinengang.
- Die Mannschaften nutzen die Toiletten in den Umkleiden. Die Gast-Mannschaft kann hierfür in die Kabine 3 und 4 gehen, die Heim-Mannschaft in die Kabine 1 und 2.
- Handdesinfektionsspender stehen im Flur gegenüber der Toilette bereit.

Es werden keine Speisen oder Getränke ausgegeben.

Die Ordner und Vereinsfunktionäre der TSG sorgen für die Einhaltung der Regeln. Sie sind befugt bei Fehlverhalten von dem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen zum Verlassen des Geländes aufzufordern.